

DER SELBSTAUFBLASENDE BALLON



Material:

- Essig, 120 ml
- 1 Beutel Backpulver
- 2 Luftballone
- 1 Trichter
- 1 PET-Flasche mit einer kleinen Flaschenöffnung, mindestens 0.5 l



Vorbereitung:

1. Dehne die Öffnung von einem Ballon soweit, dass sie über den Flaschenhals passen würde. Stecke nun den Trichter in den Ballonhals. Schütte ein Päckchen Backpulver in den Ballon. Leg ihn auf die Seite.
2. Wasche den Trichter mit Wasser aus.
3. Fülle nun mit Hilfe des Trichters 120 ml Essig in die PET-Flasche. (120 ml sind etwas mehr als ein halbes Trinkglas normaler Grösse.)
4. Stülpe nun den Ballon mit dem Backpulver über den Flaschenhals, Aber ACHTUNG: Das Backpulver darf noch nicht in den Essig fallen!



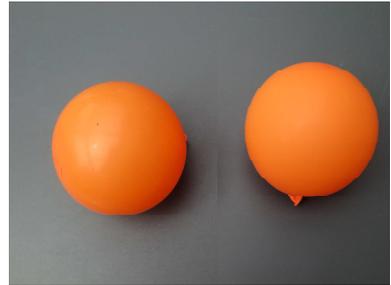
Experiment 1:

Bring nun den Ballon in eine aufrechte Position, so dass das Backpulver in den Essig fallen kann. Lass den Ballon dann sofort los und beobachte, was passiert.



Experiment 2:

Wenn in der Flasche nichts mehr passiert, nimm den Ballon so von der Flasche, dass das Gas nicht herausströmt und mach einen Knoten in den Ballon. Puste nun einen zweiten Ballon gleich gross auf und mach ebenfalls einen Knoten.



Lass beide Ballone aus gleicher Höhe, möglichst hoch, fallen und beobachte, welcher zuerst auf dem Boden ankommt.



Wissenschaftliche Sicht.

Bei der chemischen Reaktion von Essig mit Backpulver entsteht neben Wasser und Salz auch ein Gas (Kohlendioxid), welches den Ballon aufbläst. Es ist aber nicht das gleiche Gasgemisch, welches wir in den Ballon pusten. Kohlendioxid ist schwerer als die Luft um uns herum. Daher ist ein Ballon schwerer als der andere.

**VIEL SPASS BEIM EXPERIMENTIEREN
UND BLEIB NEUGIERIG !**

